

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 133 (2007)
Heft: 48: Kolumba

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bahnhofstrasse 8a
Postfach
6110 Wolhusen
Tel 041 / 490 02 80
Fax 041 / 490 02 82
info@regioher.ch
www.regioher.ch

Ausschreibung von Planerarbeiten Gesamtplanermandat für die RegioHER

Auftraggeber

Auftraggeber ist der Mehrzweckverband RegioHER, vertreten durch den Vorstand.

Ausgangslage

Die RegioHER wird neu die raumplanerischen Aufgaben der bisherigen Regionalplanungsverbände Entlebuch, Oberes Wiggertal-Luthertal und Rottal-Wolhusen übernehmen. Sie schreibt deshalb die „Raumplanungsaufgaben“ neu aus. Die RegioHER ist ein Mehrzweckverband von rund 30 Gemeinden im Kanton Luzern. Er ist der regionale Entwicklungsträger, erlässt die regionalen Richtpläne für die Teilregionen und nimmt die regionalen Interessen wahr.

Gegenstand und Umfang der Beschaffung

Mandat für die externe Begleitung der RegioHER als Gesamtplaner, umfassend folgende Aufgaben:

- Laufende fachliche Begleitung, Beratung und Unterstützung der Organe der RegioHER in Fragen der Raumplanung, der Neuen Regionalpolitik (NRP) sowie im Hinblick auf die Schaffung eines regionalen Naturparks.
- Beurteilungen von Ortsplanungen und Projekten mit regionalen räumlichen Auswirkungen.
- Verfassen von Stellungnahmen zuhanden der zuständigen Organe der RegioHER in den Bereichen Raumplanung und NRP.
- Anpassungen und Ergänzungen der regionalen Richt- bzw. Entwicklungspläne bzw. mittelfristig Zusammenführen dieser Pläne zu einem REP RegioHER.

Verfahrensart

Offenes Verfahren. Die Sprache für das Ausschreibungsverfahren ist deutsch.

Anbieter

Der Auftraggeber erwartet Angebote von erfahrenen Raumplanungsbüros oder interdisziplinären Planungsteams. Die Anbieter bzw. die vorgesehenen Schlüsselpersonen müssen über ausgewiesene Fachkompetenzen in folgenden Bereichen verfügen:

- Regionale Richtplanung/überkommunale Raumplanung
- Kommunale Raumplanung
- Organisation und Leitung von komplexen Planungsaufgaben
- Neue Regionalpolitik.

Zuschlagskriterien

Die Zuschlagskriterien sind aus den Ausschreibungsunterlagen ersichtlich.

Wichtige Termine

Öffentliche Ausschreibung im Luzerner Kantonsblatt und sia-tec 21 sowie auf der Homepage RegioHER, www.regioher.ch	24. November 2007
Frageneinreichung an Geschäftsstelle RegioHER	bis 7. Dezember 2007
Beantwortung der Fragen spätestens auf der Homepage der RegioHER, www.regioher.ch	bis 21. Dezember 2007
Einreichung des Angebots bis spätestens (eintreffend)	21. Januar 2008, 16.00 Uhr

Bezug der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen sind ab dem 23. November 2007 im Internet unter www.regioher.ch abrufbar.

Hinweis: Massgebend ist die Veröffentlichung im Kantonsblatt Luzern.

Wolhusen, im November 2007
RegioHER, F. Wüest, Geschäftsführer



Zürich Remisenstrasse, Unterhaltsanlage F Ausschreibung Planerleistungen

Ausschreibende Stelle

SBB Immobilien, Bewirtschaftung Region Ost, D. Schlinkmeier, Postfach, 8021 Zürich

Aufgabe

Die Unterhaltsanlage F (UA F) bildet zukünftig mit dem Kohlendreieck den neuen Standort für die Baudienste SBB in Zürich. Die Flächen der UA F stehen grösstenteils ab 2009 zur Verfügung. Im Rahmen der vorliegenden Ausschreibung geht es um die Sanierung und den Umbau der UA F für die Baudienste SBB. Die UA F besteht aus einer grossen Remise sowie einem in zwei Gebäude aufgeteilten Büro- und Werkstatttrakt. Die Sanierung und der Umbau der Unterhaltsanlage F erfolgt unter Einhaltung von denkmalpflegerischen Vorgaben. Die Planerausarbeitung soll eine hohe städtebauliche und architektonische Qualität der Sanierungs- und Umbaumaassnahmen sicherstellen.

Art des Verfahrens

Selektives Verfahren, untersteht dem Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BoeB/VoeB).

Präqualifikation (1. Stufe): Zugelassen sind Bietergemeinschaften, d. h. Planerteams mit Fachleuten aus den Bereichen Architektur (Federführung) und Haustechnik.

Angebot (2. Stufe): Es werden maximal 6 Teams zur Offertstellung eingeladen.

Entschädigung

Die Teilnahme an diesem Verfahren wird nicht entschädigt.

Bewerbung

Bezug der Bewerbungsunterlagen unter http://mct.sbb.ch/mct/immobilien_projekte.htm oder bei Buchhofer Barbe AG, Florastrasse 49, 8008 Zürich.

Termine

Auswahl und Benachrichtigung der Bewerber: Februar 2008
Bearbeitung 2. Stufe (Angebot): 05.03.08. – 24.04.08
Vergabeentscheid: voraussichtlich Juni 2008
Realisierung: voraussichtlich 2009 - 2010

Rechtlich verbindlich ist der Ausschreibungstext, welcher am 23. November 2007 im Schweizerischen Handelsamtblatt publiziert wurde.

Der Mörtel

Mehr davon:
www.pink-schweiz.ch

**PRE
SYN**
mörtel

www.presyn.ch

Der Wintermantel ist gefragt!

Nicht ein modischer, sondern ein nachhaltiger.



Wenn es ans Hausbauen und um Wärme geht, ist der schonende Umgang mit dem Portemonnaie sowie mit der Umwelt angesagt. Zukunftsgerechte Lösungen sind gefragt, egal ob es sich um den «Wintermantel», sprich die Gebäudehülle, oder die Wahl der Heizung handelt.

Die Zukunft setzt Massstäbe

Beim Hausbau appellieren viele Kantone in ihren Energiegesetzen an den effizienten Umgang mit den Energieressourcen. Sie verlangen nach Lösungen, die sich an den neu geschaffenen Grenzwertbestimmungen beim Hausbau orientieren müssen. So fordern beispielsweise viele Kantone, dass nur 80% des zulässigen Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser mit nicht erneuerbaren Energien gedeckt werden dürfen. Die restlichen 20% müssen mit erneuerbaren Energien oder durch Minderverbrauch mit Wärmedämmung erreicht werden. Diese Kantone bieten eine Auswahl von acht Standardlösungen. Bei den vier sinnvollsten ist der «Wintermantel» für das Haus eine wichtige Voraussetzung. Denn eine gut isolierte Gebäudehülle unterstützt die optimale Energienutzung, unabhängig davon, wie das Haus beheizt wird. Genau dies schreiben auch die beiden Basler Kantone vor.

Wärmedämmung und Erdgas: Ökologisch-ökonomische Effizienz

Mit Wärmedämmung und Erdgas in Kombination erzielt man das beste Kosten-Nutzen-Verhältnis und trifft damit zwei Fliegen auf einen Schlag, nämlich Kostenoptimierung und Umweltverträglichkeit. Und als Bonus winken erhöhter Wohnkomfort und Wertsteigerung.

«Gut gedämmt ist halb geheizt»

Wärmedämmung lässt sich durch die effiziente Isolierung der einzelnen Bestandteile der Gebäudehülle erreichen. Damit reduziert

sich der Energieverbrauch erheblich. Der Wirkungsgrad ist abhängig von der Stärke und Art des Dämmmaterials für Dach, Wände, Boden, Fenster, Fenstertüren, Türen. Am kostengünstigsten ist die systemoptimierte Lösung, welche die Wärmedämmung einzelner Teile der Gebäudehülle erlaubt, beispielsweise des Dachs oder der Aussenwände. Und mit einem kleiner ausgelegten Erdgas-Kessel sind zusätzliche Einsparungen von 20% bis 30% möglich – wohlverstanden bei gleichem Wirkungsgrad. Weitere Einsparungsmöglichkeiten ergeben sich durch eine mechanische Lüftung (Komfortlüftung) mit Wärmerückgewinnung sowie durch die Kombination mit Solarenergie, die vor allem zur Wassererwärmung genutzt werden kann.

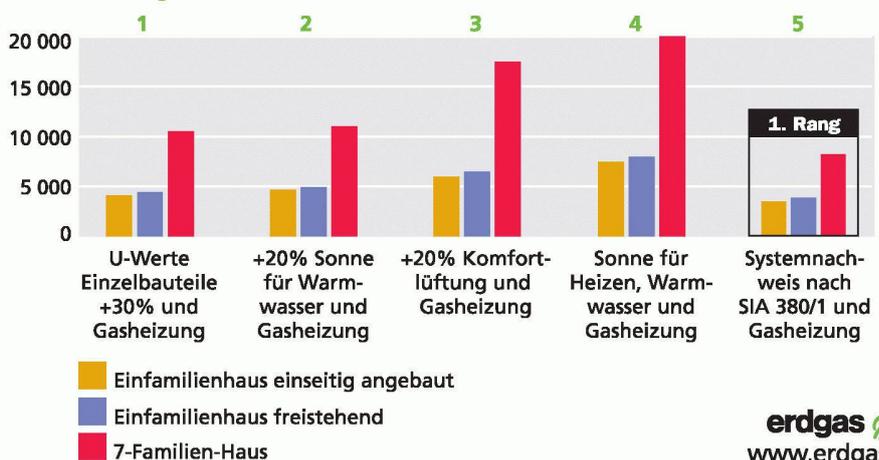
Rechnen mit der Zukunft!

Denn mit der Entscheidung über die Bauweise und Wärmedämmung eines Gebäudes und der Wahl der Heizung bestimmt man die Heizkosten für die nächsten Jahrzehnte! Und zudem ist die erforderliche signifikante Reduktion der Schadstoffemissionen gewährleistet.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.baudoc.ch/optihaus

Wirtschaftlichkeit im Vergleich Jahresbetriebskosten (Fr./Jahr)

Standardlösungen



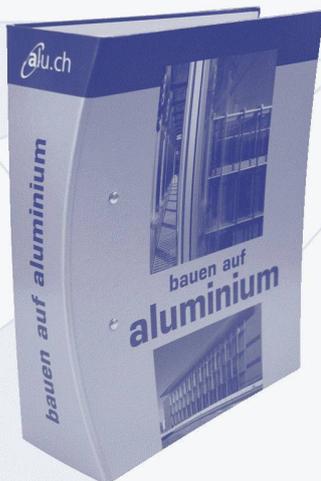
Jetzt erhältlich

«Bauen auf Aluminium»

Das neue Kompendium in Form eines Sammelordners deckt zahlreiche Themen rund um das Bauen mit Aluminium ab.

Der Bogen wird vom «Baustoff der Moderne» über die «Faszination Aluminium am Bau» bis hin zur Nachhaltigkeit des Werkstoffes und dessen Reinigung gespannt. Der Aluminium Verband Schweiz spricht hier alle interessierten Berufsgruppen wie zum Beispiel Architekten oder Bauplaner an und zeigt den Hightech-Werkstoff Aluminium von ganz verschiedenen Seiten.

Zum Preis von CHF 29.90 erhalten Sie den praktischen Ordner per Post. Die Rechnung erhalten Sie zusammen mit der Lieferung.



Bestelladresse

Aluminium-Verband Schweiz
Hallenstrasse 15, Postfach
8024 Zürich

Tel. +41 44 251 29 52

Fax +41 44 252 72 88

Mail: info@alu.ch

Web: www.alu.ch

Inhalt Sammelordner

Der Baustoff Aluminium

– Aluminium – Baustoff der Moderne

Faszination Aluminium am Bau

– Beispiele von Gestaltungsmöglichkeiten

Aluminium – der nachhaltige Werkstoff

– Aluminium – ein Generationenvertrag
– Vom Produktkreislauf zum Wertstoffkreislauf
– Vom Recyclatgehalt zum Aluminiumpool
– Effiziente Ressourcennutzung als Antwort auf Energieintensität
– Aluminium wird genutzt, nicht verbraucht
– Soziale Aspekte
– Empa-Studie, Interview Gilgen und Kurzfassung
– Beispiele Rückbau-Projekte

Der Werkstoff Aluminium

Konstruieren mit Aluminium

– Konstruieren mit Aluminium
– Oberflächenbehandlung
– Anodisieren
– Lackieren
– Einfache Spannungsnachweise
– Oberflächen von Strangpresserzeugnissen

Reinigung von Aluminium

– Reinigung von Aluminium im Bauwesen

Diverses

– Zahlenspiegel alu.ch
– Weiterbildungsprogramm alu.ch
– Firmenverzeichnis

So schön war Devisieren noch nie

Nr.	Pos.	Text	Menge	ME	Preis
120		Unterlags-, Full- und Negativbeton			
121		Unterlagsbeton für Planum lie fern einbringen und verdichten			
100		Horizontal oder einseitig geneigt bis % 5,0.			
110		Beton, CEM kg/m ³ 150, Gesteinskörnung Primärmaterial, Nennwert Grösstkorn D _{max} 32			
112		d mm 51 bis 100.	312	m ²	
122		Full- und Negativbeton lie fern einbringen und verdichten			
100		Beton, CEM kg/m ³ 150, Gesteinskörnung Primärmaterial, Nennwert Grösstkorn D _{max} 32			
101		Etappengrosse bis m ³ 4,0.	4	m ³	
200		Schalungen (1)			
210		Schalungen für Fundamente, Riegel, Boden- und Schleppplatten			

Pos.	V.	Text	ME
123		Sickerbeton liefern und einbringen.	
100		Unter Fundamente und Bodenplatten	
110		Beton, CEM kg/m ³ 150, Primärmaterial, Körnung 32/45, horizontal oder einseitig geneigt bis % 5,0.	
111		d bis m 0,30	m ³
99		Typenbezeichnung	m ³
112		d m 0,31 bis 0,50	m ³
99		Typenbezeichnung	m ³
113		d m	m ³
99		Typenbezeichnung	m ³
114		bis 119 wie 113	
121		Gesteinskörnung	m ³
01		Körnung	m ³
02		CEM kg/m ³	m ³
04		Horizontal oder einseitig geneigt bis % 5,0.	m ³
05		(Geneigt %	m ³
06		Art	m ³
07		d m	m ³
08		Weiteres	m ³
99		Typenbezeichnung	m ³
122		Gesteinskörnung	m ³
01		Mischabtraggranulat	m ³
02		Körnung	m ³
03		CEM kg/m ³	m ³
04		Horizontal oder einseitig geneigt bis % 5,0.	m ³
05		(Geneigt %	m ³
06		Art	m ³
07		d m	m ³
08		Weiteres	m ³
99		Typenbezeichnung	m ³

WinBau

Freundliche Software

- ▶ Ich will einfacher devisieren
- ▶ Ich will eine mühelose Bedienung
- ▶ Ich will ein flexibles Programm
- ▶ Ich will eine freundliche Hotline
- ▶ Ich will WinBau kennen lernen

WinBau macht's möglich!

Schneider Software AG Eisenbahnstrasse 62 3645 Thun-Gwatt Tel. 033 334 04 24
Filiale Hardturmstrasse 169 8005 Zürich Tel. 043 817 43 43

www.winbau.ch